

Christ Hardugan .

=====

So lautet ein Rufname auf unserem Missionsfelde, den die christlichen Mundas gern ihren Jungend geben. Wer wohl diesen Namen erfunden hat! Jedenfalls einer, der gewusst hat, was Christsein bedeutet und der verstanden hat, diesen Gedanken in der Mundarisprache fein zum Ausdruck zu bringen. Es ist Brauch im Lande der Mundas, wenn ein Leopard oder sonst ein Raubtier eine Ziege raubt und irgend jemand dem Raubtier seine Beute wieder entreisst, dass dann das befreite Tier nicht mehr seinem früheren Besitzer, sondern seinem Befreier gehört. Der Befreier geht mit der Ziege zu dem früheren Besitzer und sagt das eine Wort: Hardugan. Das bedeutet auf Mundari: Ich habe das Tier befreit und jetzt gehört es mir! Christ=Hardugan: Christus hat dich befreit und darum gehörst du ihm. Jedes Leben ist vergeudet, das nur sich selber dient, es ist dem Dienste seines rechtmässigen Besitzers entzogen. Lasset uns werden, was wir sind - Menschen, die durch die Taufe Gott gehören und zu Seinem Dienste berufen sind, Menschen, die die Augen offen haben für Gottes grosse Aufgaben in der Welt, in der Christenheit sowohl, wie in der Heidenwelt.

Präseses Lic. Stosch.